

DER EWE-CUP 2014

Der EWE-Cup in Bremervörde vom 20. - 22. Juni 2014 ist ein Ländervergleichs-Turnier, an dem die Fördergruppen m99 und w00 des Hamburger-, Bremer-, Niedersächsischen- und des Schleswig-Holsteinischen-Handball-Verbandes teilnahmen. Das Turnier diente als erster „Härtetest“ für die DHB-Leistungssportsichtung im Februar 2015.

Unsere drei Auswahlspielerinnen - Anna Glaser, Jenny Janczek und Ronja Lütje - wurden für dieses Turnier nominiert. Da sie an diesem Wochenende allerdings auch noch die Qualifikationsrunde für die wB SH-Liga spielten, reisten die drei Handballerinnen am Sonntag Morgen um kurz vor 7^oh voller Elan nach Bremervörde nach.

Der Rest der Mannschaft hatte die am Vortage ausgetragenen Spiele alle für sich entscheiden können. Am Sonntag wurden daher drei Halbzeiten a 20 min. gegen das Team des Hamburger Handballverbandes gespielt. Es war ein super spannendes Spiel:

In einer über weite Strecken ausgeglichenen Partie ging der Hamburger HV mit einer knappen Führung aus der 2. Halbzeit. Die 3. Halbzeit sollte die Entscheidung über den Turniersieg bringen! Die Schleswig-Holstein-Mädels kämpften sich Tor um Tor an die Hamburger heran und schafften es in der Defensive und im Angriff individuell und taktisch ihre Stärken auszuspielen und gingen schließlich mit einem Endergebnis von 29:24 als Sieger aus dem Turnier hervor!

Die Schleswig-Holsteinischen Auswechselspielerinnen und die Spieler der Fördergruppe m99, welche sich ebenfalls den Turniersieg erkämpft hatten, feuerten ihre Teammädels das ganze Spiel über lauthals an! Bei jedem Tor wurde aufgestanden, bei jeder guten Abwehraktion sich mitgefremt und natürlich auch bei jedem Fehler wieder weiter angespornt! Es war ein Turnier voller Spaß und Freude, mit viel Team- und Kampfgeist, Durchhaltevermögen und ein großer Schritt zum Zusammenwachsen als Mannschaft.

Text: Jenny Janczek